

Presseinformation

11. Juni 2015

Sachsenweit – ein Ticket – die ganzen Ferien

Fünf Verkehrsverbünde präsentieren das gemeinsame Ferienticket Sachsen

„Ganz Sachsen – ein Ticket, das ist genau die Richtung in die wir möchten“, resümierte Stefan Brangs, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr bei der Vorstellung des neuen Angebotes. „Erstmals bieten die fünf sächsischen Verkehrsverbünde ein gemeinsames, landesweites Ticket an. Das zeigt uns, dass hier alle vorbildlich an einem Strang gezogen haben. Für unsere anstehenden Projekte eines kostengünstigen Bildungstickets oder der landesweiten Verzahnung von Tarifangeboten hat dieses Ferienticket Modellcharakter.“

Mit dem Ferienticket Sachsen können alle Schüler und Azubis bis zum 21. Geburtstag für 28 Euro sechs Wochen in ganz Sachsen unterwegs sein. „Das Ticket unterstreicht, wie eng die Zusammenarbeit zwischen den Verbänden heute ist“, betonte Steffen Lehmann, Geschäftsführer des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV). „Man erhält es überall, die Tarifregeln sind einheitlich und der günstige Preis macht das Ferienticket Sachsen zur ersten Wahl für alle, die in diesem Sommer weiter weg fahren wollen.“ Da das gesamte Gebiet des MDV inklusive ist, können die jungen Fahrgäste bis ins Altenburger Land oder nach Halle fahren. Unter Federführung des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) wurden die verschiedenen tariflichen Anforderungen zwischen allen Partnern abgestimmt. Um das Ticket nutzen zu können, brauchen Schüler und Azubis eine Kundenkarte oder einen Schülerschein. Zusätzlich gehört der Name auf das Ticket, da es nicht an andere Personen weitergegeben werden kann. Das Ferienticket Sachsen gilt während der gesamten sächsischen Sommerferien, vom 11. Juli bis 23. August, außer Montag bis Freitag von 4 bis 8 Uhr. Ein Fahrrad kann fast überall kostenfrei mit. Das Ticket ist unter anderem bei den Verkehrsunternehmen im Sachsen, an allen DB-Automaten, bei vielen Zugbegleitern und Busfahrern im Regionalverkehr erhältlich.

Die Staatsregierung hatte vor zwei Wochen eine Kommission ins Leben gerufen, die eine nachhaltige Strategie für den Nahverkehr in Sachsen entwerfen soll. „Mit dem Ferienticket Sachsen werden die Verbände jetzt erstmals die Akzeptanz landesweiter Angebote testen“, sagte Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO). „Wir sind gespannt, wie das Ticket ankommt.“

Informationen zum Ferienticket sowie zum Fahrplan gibt es bei den sächsischen Verkehrsverbänden und Verkehrsunternehmen und im Internet unter **www.sfft.de**.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

Telefon: 0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse

einfach umsteigen